

September 2025

Die HR-BA-XML-Schnittstelle der Bundesagentur für Arbeit White Paper Stellenangebote



Bundesagentur für Arbeit
Zentrale

Die HR-BA-XML-Schnittstelle der Bundesagentur für Arbeit

White Paper Stellenangebote



Inhaltsverzeichnis

White Paper Stellenangebote

1	Einleitung	6
2	Fachliche Beschreibung.....	7
2.1	Kooperation mit Arbeitgebern.....	7
2.2	Kooperation mit Stellenbörsen	7
2.3	Kooperation mit Öffentlich-rechtlichen Institutionen.....	8
2.4	Kooperation mit zugelassenen kommunalen Trägern.....	8
3	Prozessbeschreibung der Kommunikation über Import- und Export-Schnittstellen.....	9
4	Technische Beschreibung.....	10
4.1	Übersicht	10
4.1.1	HR-BA-XML Element Header	11
4.1.2	HR-BA-XML-Element „JobPositionPosting“	12
4.2	JobPositionPosting Beispiele	12
5	PDF Vorschaumodus.....	17
5.1	Übersicht	17
5.2	Eingrenzungen	17
6	Empfang von Vermittlungsvorschlägen	18
6.1	Übersicht	18
6.1.1	HR-BA-XML Element „Header“.....	19
6.1.2	HR-BA-XML-Element JobPositionProposal.....	19
7	Versenden von Rückmeldungen zu Vermittlungsvorschlägen	20
7.1	Übersicht	20
7.1.1	HR-BA-XML Element „Header“.....	21
7.1.2	HR-BA-XML Element „JobPositionProposalResponse“	21
8	Versenden von statistischen Berichten	22

8.1	Übersicht	22
8.2	Stellenbestand	22
8.3	Validierungsfehler	22
9	Implementierung der HR-BA-XML-Schnittstelle	23
9.1	Verwendung von Industriestandards und standardisierten Katalogen	23
9.1.1	Berufekatalog.....	24
9.1.2	Kompetenzenkatalog.....	29
9.1.3	Branchenkatalog.....	30
9.1.4	Länderkatalog.....	31
9.1.5	Regionenkatalog.....	32
9.2	Datenübertagung	33
9.3	Übermittlung von Identifikatoren bei Arbeitgebern und Stellenbörsen	34
9.4	Fehlerprotokoll	35
9.5	Übermittlung von Formatierungen innerhalb der Stellenbeschreibung	36
10	Ansprechpartner und Support.....	39

Begriffe, Abkürzungen, Definitionen

Begriff	Abkürzung	Definition
Jobsuche der Bundesagentur für Arbeit	Jobsuche	
Bundesagentur für Arbeit	BA	

1 Einleitung

Das Portal der BA und insbesondere die Produkte Jobsuche und Bewerberbörse bieten eine Selbstbedienungsplattform für alle am Arbeitsmarktgeschehen beteiligten Akteure und sollen Markttransparenz für Bewerberprofile und Stellenangebote schaffen. Aus diesem Grund bietet die BA zur Erhöhung der Reichweite von Stellenangeboten Kooperationsmodelle an, die über eine IT-Schnittstelle einen automatischen Transfer ermöglichen.

Um die Vernetzung der Datenbank des Kooperationspartners mit der BA vornehmen zu können, ist es notwendig, eine gemeinsame „Sprache“ zu nutzen, mit der die Kommunikation stattfinden kann. Aus diesem Grund erfolgte die Entwicklung eines Standards - HR-BA-XML.

Die BA kooperiert zurzeit mit über 4000 Partnern, die die HR-BA-XML-Schnittstelle nutzen. Hierzu gehören:

- Arbeitgeber
- Stellenbörsen
- Öffentlich-rechtliche Institutionen
- Zugelassene kommunale Träger

Darüber hinaus stellt die von der BA bereitgestellte HR-BA-XML-Schnittstelle auch den Zugangskanal für Kooperationspartner / EURES-Mitglieder und ggf. EURES-Partner zum EURES Portal¹ der Europäischen Kommission dar, das der europaweiten Vermittlung dient.

Im Folgenden sind die Voraussetzungen und fachlichen Aspekte der jeweiligen Kooperationsmodelle im Kapitel „Fachliche Beschreibung“ sowie die technischen Aspekte der HR-BA-XML-Schnittstelle im Kapitel „Technische Beschreibung“ dargestellt.

Im Kapitel „Prozessbeschreibung der Kommunikation über Import- und Export-Schnittstellen“ wird ein Überblick über den allgemeinen Ablauf des Prozesses zur Verwendung der Schnittstellen bei der Kooperation mit Arbeitgebern gegeben.

Des Weiteren sind im Kapitel „Implementierung der HR-BA-XML-Schnittstelle“ Informationen zur Einrichtung der Schnittstelle ersichtlich.

Fragen zur Wahl des Kooperationsmodells beantwortet das Team des Kooperations- und Allianzmanagements der Zentrale der BA². Technische Fragen zur Implementierung und dem Betrieb der HR-BA-XML-Schnittstelle beantwortet der technische Support (Kapitel „Ansprechpartner und Support“).

¹ Siehe: <http://www.europa.eu/eures>

² E-Mail-Kontakt: Zentrale.VAM-AccountMgmt@arbeitsagentur.de

2 Fachliche Beschreibung

Je nach Kooperationsmodell werden unterschiedliche Produktlinien der BA durch die Kooperationspartner genutzt. Das Kooperationsmodell für Arbeitgeber bietet exklusiv die Möglichkeit, neben der Veröffentlichung von Stellenangeboten im Portal - sofern gewünscht - zusätzlich direkt mit den Vermittlungsfachkräften der BA im Stellenbesetzungsverfahren zusammenzuarbeiten. Hierbei vereinbart der Arbeitgeber mit den Vermittlungsfachkräften der BA individuelle Matchingstrategien zur schnellen und passgenauen Besetzung seiner offenen Stellen (Produktlinie „Betreuung“).

Die anderen Kooperationsmodelle dienen zur Reichweitenerhöhung von Stellenangeboten. Stellenangebote, die von Stellenbörsen an die BA übermittelt werden, werden bei Suchläufen berücksichtigt und in den Ergebnislisten angezeigt. Die Anzeige der Details zu diesen Angeboten erfolgt ausschließlich im Portal des Kooperationspartners.

2.1 Kooperation mit Arbeitgebern

Zielgruppe:

- Unternehmen und Personaldienstleister

Voraussetzungen:

- Kooperationsvereinbarung zur Nutzung der HR-BA-XML-Schnittstelle
- Existenz einer Datenbank / Website mit Stellenangeboten
- ein betreuter Arbeitgeberaccount im Portal der BA

Transfermöglichkeiten:

- Übermittlung von Stellenangeboten an die BA
- Weiterleitung von Stellenangeboten an EURES
- Weiterleitung von Stellenangeboten an kooperierende Stellenbörsen

Nutzung von Produktlinien der BA:

- Veröffentlichung von Stellenangeboten im Portal der BA
- Elektronische Übermittlung von Vermittlungsvorschlägen
- Optional: Nutzung der Produktlinie „Betreuung“

2.2 Kooperation mit Stellenbörsen

Zielgruppe:

- Stellenbörsen, Online-Job-Portale, etc.

Voraussetzungen:

- Kooperationsvereinbarung zur Nutzung der HR-BA-XML-Schnittstelle
- Existenz einer zentralen Datenbank / Stellenbörse mit Stellendaten, die Sie anbinden möchten

- Vorhandensein eines Portals, das ohne Registrierung Zugriff auf Stellenangebote ermöglicht
- Existenz von mindestens 100 sozialversicherungspflichtigen Stellenangeboten
- Vermeidung von Dubletten
- Unterlassung von Multiposting / Abwerben von Arbeitgebern und deren Stellenangebote
- Weitergabe der Anlage „Das Arbeitgebermodell der Bundesagentur für Arbeit (BA) auf einen Blick“ an Arbeitgeberkunden

Transfermöglichkeiten:

- 1. Schritt: Übermittlung von Stellenangeboten an die BA
- 2. Schritt (optional): Erhalt von Stellenangeboten von der BA

Nutzung von Produktlinien der BA:

- Veröffentlichung von Stellenangeboten im Portal der BA

2.3 Kooperation mit Öffentlich-rechtlichen Institutionen

Zielgruppe:

- Öffentlich-rechtliche Institutionen wie zum Beispiel: Länder, Städte, Kommunen, Gemeinden, Behörden, etc.

Voraussetzungen:

- Kooperationsvereinbarung zur Nutzung der HR-BA-XML-Schnittstelle
- Existenz / Schaffung eines Portals mit Stellenangeboten

Transfermöglichkeiten:

- Erhalt von Stellenangeboten von der BA

2.4 Kooperation mit zugelassenen kommunalen Trägern

Zielgruppe:

- Zugelassene kommunale Träger

Voraussetzungen:

- Kooperationsvereinbarung zur Nutzung der HR-BA-XML-Schnittstelle

Transfermöglichkeiten:

- Erhalt von Stellenangeboten von der BA

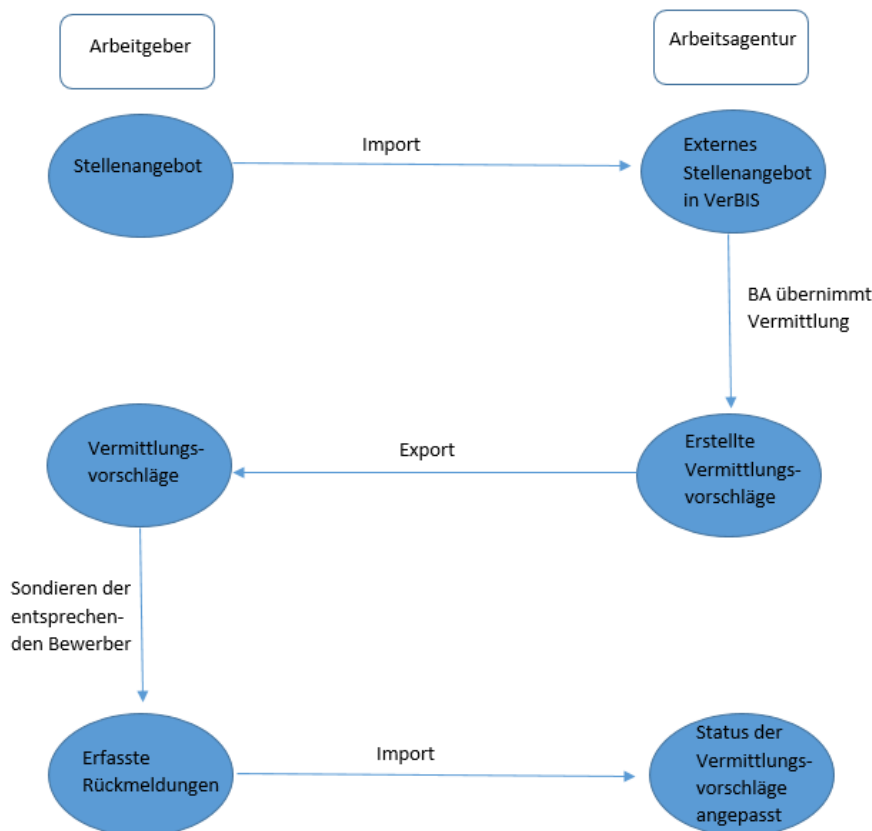
3 Prozessbeschreibung der Kommunikation über Import- und Export-Schnittstellen

Der folgende Abschnitt bietet einen Überblick über den Prozessablauf bei Verwendung der Import- und Export-Schnittstellen.

Der Arbeitgeber erstellt entsprechend des eigenen Bedarfs ein Stellenangebot. Dieses Angebot übermittelt er als externes Stellenangebot mittels der HR-BA-XML-Schnittstelle an die BA. Das Stellenangebot wird auf Wunsch des Arbeitgebers von der BA in Betreuung übernommen und Vermittlungsaktivitäten werden eingeleitet. Im Rahmen des Vermittlungsauftrags erstellt der Arbeitgeber-Service der BA für den Arbeitgeber Vermittlungsvorschläge (VV).

Die VVs werden über die HR-BA-XML-Schnittstelle an den Arbeitgeber exportiert. Der Arbeitgeber hat anschließend die Möglichkeit, diese zu sondieren und Rückmeldungen zu den einzelnen VVs zu erfassen. Diese VV-Rückmeldungen werden anschließend über die HR-BA-XML-Schnittstelle von der BA importiert.

Entsprechend der VV-Rückmeldungen wird der Status der VVs bei der BA aktualisiert.



4 Technische Beschreibung

Als Grundlage der Entwicklung von HR-BA-XML diente das Staffing Exchange Protocol 1.2 (SEP) des HR-XML-Konsortiums, welches inzwischen durch <https://www.hropenstandards.org/> abgelöst wurde. Dabei orientiert sich HR-BA-XML ebenfalls an der Aufteilung in Bewerberprofil-Informationen (JobPositionSeeker) und Stellenangebots-Informationen (JobPositionPosting).

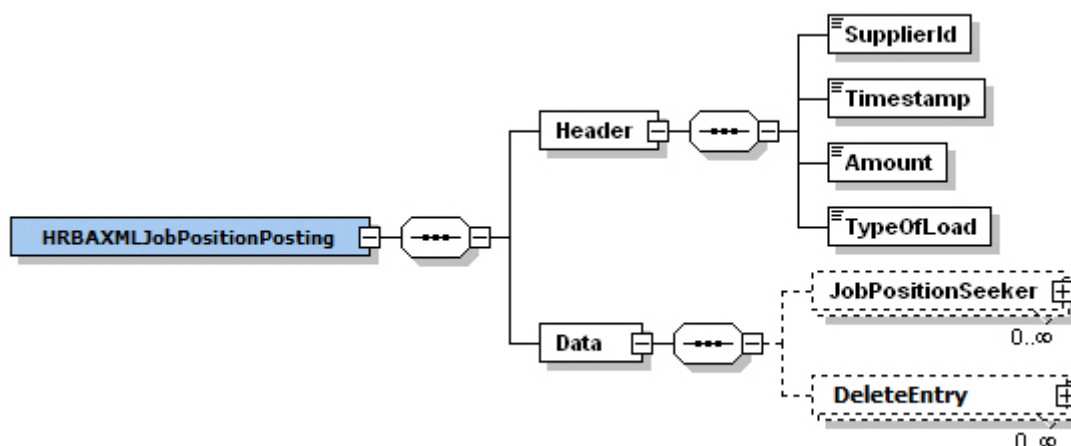
Um den individuellen Anforderungen des deutschen Arbeitsmarkts gerecht zu werden, musste der HR-XML-Standard um zusätzliche Kriterien erweitert werden. Diese Anpassungen dienen unter anderem zur Unterstützung der Standardisierung, Vergleichbarkeit, Qualität des Matchings und der Anbindung der HR-BA-XML-Schnittstelle an das Portal der BA.

Die Entwicklung und Weiterentwicklung des HR-BA-XML-Standards orientiert sich dementsprechend direkt am Portal der BA und wird drei Mal im Jahr in den folgenden Monaten aktualisiert:

- März
- Juli
- November

4.1 Übersicht

In der nachfolgenden Grafik ist der Aufbau des Elementes „HRBAXMLJobPositionPosting“ dargestellt. Dieses gliedert sich in die Subelemente „Header“ und „Data“. Innerhalb des Elements „Header“ sind Informationen zu den aktuellen XML-Datensätzen enthalten (Metadaten), welche zur eindeutigen Zuordnung und Identifizierung benötigt werden. Das Element „Data“ enthält die zu übermittelnden Datensätze. Das bedeutet: eine beliebige Anzahl von JobPositionPosting- Subelementen.



Header (Metadaten)

- Angaben zur Steuerung des Data-Clearings (Datentransfer, Fehlerbehandlung, etc.)
- Data
 - JobPositionPosting (JPP - Stellenangebote)**
 - Informationen / Details zum Unternehmen, welches die Stelle anbietet (Angebot)
 - Ausführliche Informationen zum Stellenangebot (Angebot)
 - Detaillierte Angaben zum gewünschten Bewerber (Nachfrage)

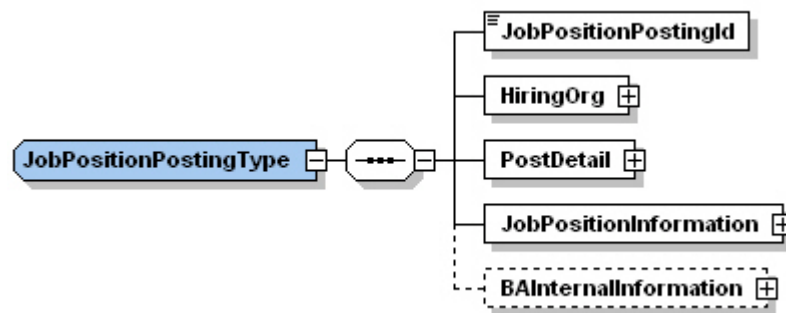
4.1.1 HR-BA-XML Element Header

Die XML Metadaten im Element „Header“ sind Informationen zur Steuerung des Data-Clearings. Diese Daten sind rein technischer Art und werden zum Betrieb der Schnittstelle benötigt (Datenaustausch, Fehlerbehandlung, etc.).

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<HRBAXML>
  <Header>
    <SupplierId/>
    <Timestamp/>
    <Amount/>
    <TypeOfLoad/>
    <PdfPreviewOnly/>
  </Header>
  <Data>
    <JobPositionPosting>
      //Daten siehe Anlage
    </JobPositionPosting>
    <DeleteEntry>
      //Zu löschende Datensätze
    </DeleteEntry>
  </Data>
</HRBAXML>
```

4.1.2 HR-BA-XML-Element „JobPositionPosting“

Dieses Element enthält die Daten zum angebotenen Stellenangebot des Unternehmens. Innerhalb des Elementes „Data“ kann es in beliebiger Anzahl vorkommen.



4.2 JobPositionPosting Beispiele

Das Element „JobOfferType“ beschreibt die Art des Stellenangebots. So sieht ein Stellenangebot der Art „Arbeit“ (JobOfferType=1) aus:

```

<JobPositionInformation>
  <JobPositionTitle>
    <TitleCode>1017</TitleCode>
  </JobPositionTitle>
  <JobPositionTitleDescription>Titel</JobPositionTitleDescription>
  <JobOfferType>1</JobOfferType>
  <SocialInsurance>1</SocialInsurance>
  <Objective>Köche und Köchinnen arbeiten hauptsächlich</Objective>
  <EducationAuthorisation>0</EducationAuthorisation>
  <JobPositionDescription>...
  <JobPositionRequirements>...
  <NumberToFill>1</NumberToFill>
  <AssignmentStartDate>2021-01-23+01:00</AssignmentStartDate>
</JobPositionInformation>
  
```

Wenn die Stellenangebotsart „Ausbildung/Duales Studium“ (JobOfferType = 4) ist, muss bei der Übermittlung das Element „EducationType“ (Ausbildungsart) gesetzt werden. Dieses Element konkretisiert, ob es sich um eine klassische Berufsausbildung oder ein Duales Studium handelt.

```

<xs:element name="EducationType" minOccurs="0">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>
      +++ BESCHREIBUNG: Klassifizierung der Art der Ausbildung des Stellenangebots
      +++ ATTRIBUTE: Ausbildung (0), Duales Studium (1)
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  <xs:simpleType>
    <xs:restriction base="xs:integer">
      <xs:enumeration value="0"/>
      <xs:enumeration value="1"/>
    </xs:restriction>
  </xs:simpleType>
</xs:element>

```

So sieht ein Stellenangebot der Ausbildungsart „Ausbildung“ (JobOfferType = 4, EducationType = 0) aus:

```

<JobPositionPosting>
  <JobPositionPostingId>10000-1181622912-S</JobPositionPostingId>
  <HiringOrg>..
  <PostDetail>..
  <JobPositionInformation>
    <JobPositionTitle>
      <TitleCode>9065</TitleCode>
    </JobPositionTitle>
    <JobOfferType>4</JobOfferType>
    <SocialInsurance>1</SocialInsurance>
    <EducationType>0</EducationType>
    <Objective>Köche und Köchinnen arbeiten hauptsächlich in den Küchen..
    <EducationAuthorisation>0</EducationAuthorisation>
    <JobPositionDescription>..
    <JobPositionRequirements>..
    <NumberToFill>1</NumberToFill>
    <AssignmentStartDate>2021-01-25+01:00</AssignmentStartDate>
  </JobPositionInformation>
</JobPositionPosting>

```

Ist bei Übermittlung des Stellenangebots die Ausbildungsart „Duales Studium“ gesetzt, müssen zusätzlich die Elemente „DegreeType“ (Studienform) und „Course“ (Studiengang) belegt werden:

```
<xs:element name="DegreeType" minOccurs="0">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>
      +++ BESCHREIBUNG: Klassifizierung der Art des Dualen Studiums des Stellenangebots
      +++ ATTRIBUTE: praxisintegrierend (1), ausbildungsintegrierend (2)
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  <xs:simpleType>
    <xs:restriction base="xs:integer">
      <xs:enumeration value="1"/>
      <xs:enumeration value="2"/>
    </xs:restriction>
  </xs:simpleType>
</xs:element>

<xs:element name="Course" minOccurs="0">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>
      +++ BESCHREIBUNG: Angaben zum Studiengang. +++ ATTRIBUTE: gemaess
      DKZ
      (Identifikationsnummer) bzw. Berufe-Id aus Datei
      "vam_beruf.xml" die im Outverzeichnis des WebTool des
      jeweiligen Kooperationspartners zur
      Verfuegung gestellt wird
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  <xs:simpleType>
    <xs:restriction base="xs:integer">
      <xs:pattern value="[0-9]{3,7}" />
    </xs:restriction>
  </xs:simpleType>
</xs:element>
```

Es gilt: Der unter „Course“ angegebene Beruf ist immer ein Studienberuf. Deshalb muss an dieser Stelle auch immer eine Hochschulabschlussart („Degree“) übermittelt werden.

Bei einem Dualen Studium der Studienform „ausbildungsintegrierend“ sind sowohl der Ausbildungsberuf als auch der Studiengang erforderlich.

Im Folgenden beispielhaft ein Stellenangebot der Ausbildungsart „Duales Studium“ (EducationType= 1) und Studienform „ausbildungsintegrierend“ (DegreeType=2):

```

<JobPositionPosting>
  <JobPositionPostingId>15756-000000333-S</JobPositionPostingId>
  <HiringOrg>[]
  <PostDetail>[]
  <JobPositionInformation>
    <JobPositionTitle>
      <TitleCode>8346</TitleCode>
      <Degree>5</Degree>
      <Course>96416</Course>
    </JobPositionTitle>
    <JobOfferType>4</JobOfferType>
    <SocialInsurance>1</SocialInsurance>
    <EducationType>1</EducationType>
    <DegreeType>2</DegreeType>
    <Objective>Beschreibung des Stellenangebots (mindestens 30 Zeichen)</Objective>
    <EducationAuthorisation>0</EducationAuthorisation>
    <JobPositionDescription>[]
    <JobPositionRequirements>[]
    <NumberToFill>5</NumberToFill>
    <AssignmentStartDate>2021-04-01</AssignmentStartDate>
  </JobPositionInformation>
</JobPositionPosting>

```

Ein Duales Studium der Studienform „praxisintegrierend“ besitzt keinen Ausbildungsberuf (das Element TitleCode ist nicht vorhanden).

Im Folgenden das XML-Fragment eines Stellenangebots der Ausbildungsart „Duales Studium“ (EducationType= 1) und Studienform „praxisintegrierend“ (DegreeType=1):

```

<JobPositionPosting>
  <JobPositionPostingId>15756-330000333-S</JobPositionPostingId>
  <HiringOrg>[]
  <PostDetail>[]
  <JobPositionInformation>
    <JobPositionTitle>
      <Degree>2</Degree>
      <Course>101140</Course>
    </JobPositionTitle>
    <JobOfferType>4</JobOfferType>
    <SocialInsurance>1</SocialInsurance>
    <EducationType>1</EducationType>
    <DegreeType>1</DegreeType>
    <Objective>Beschreibung des Stellenangebots (mindestens 30 Zeichen)</Objective>
    <EducationAuthorisation>0</EducationAuthorisation>
    <JobPositionDescription>[]
    <JobPositionRequirements>[]
    <NumberToFill>5</NumberToFill>
    <AssignmentStartDate>2021-04-01</AssignmentStartDate>
  </JobPositionInformation>
</JobPositionPosting>

```


5 PDF Vorschaumodus

5.1 Übersicht

Im Vorschaumodus haben Sie die Möglichkeit die Übermittlung von Stellenangeboten vorab zu prüfen. Bei erfolgreicher Validierung wird eine PDF-Datei pro Stellenangebot in Ihrem Downloadbereich zur Verfügung gestellt, es erfolgt aber keine Weiterleitung an das Portal der BA. Validierungsfehler können der Fehlerprotokoll-Datei entnommen werden. Die Aktivierung des PDF-Vorschaumodus kann über das Element „PdfPreviewOnly“ gesteuert werden.

5.2 Eingrenzungen

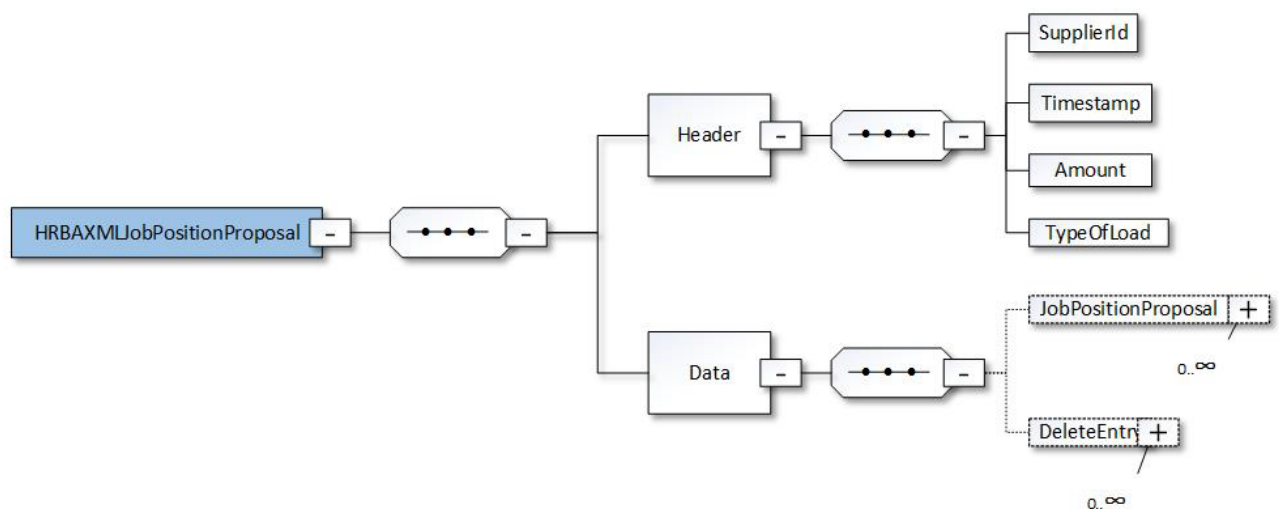
- Es sind maximal fünf Stellenangebote pro Datei im Vorschaumodus erlaubt, alle weiteren werden abgewiesen
- Es sind nur Stellenangebote im Insert-Modus erlaubt (kein Update/Delete)
- Der Vorschaumodus kann nur von Arbeitgeber-Partnern genutzt werden
- Der Vorschaumodus kann nur für Stellenangebote genutzt werden

6 Empfang von Vermittlungsvorschlägen

Für die in die Betreuung der BA übergebenen Stellenangebote erhalten Sie in Ihrem Downloadverzeichnis über das WebTool Vermittlungsvorschläge mit potentiell passenden Kandidaten zur Verfügung gestellt. Im Folgenden wird die Dateistruktur für diese Dateien erläutert.

6.1 Übersicht

In der nachfolgenden Grafik ist der Aufbau des Elementes „HRBAXMLJobPositionProposal“ dargestellt. Dieses gliedert sich in die Subelemente „Header“ und „Data“. Innerhalb des Elements „Header“ sind Informationen zu den aktuellen XML-Datensätzen enthalten (Metadaten), welche zur eindeutigen Zuordnung und Identifizierung benötigt werden. Das Element „Data“ enthält die zu übermittelnden Datensätze. Das bedeutet: eine beliebige Anzahl von JobPositionProposal- Subelementen.



Header (Metadaten)

- Angaben zur Steuerung des Data-Clearings (Datentransfer, Fehlerbehandlung, etc.)

Data

JobPositionProposal (Vermittlungsvorschläge)

- Informationen / Details zum Bewerber, dem die Stelle angeboten wird (Angebot)

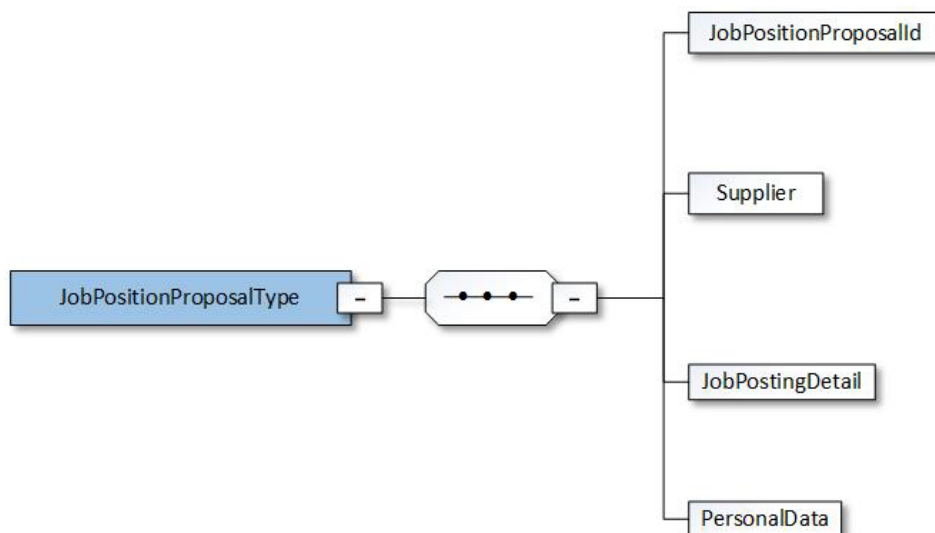
6.1.1 HR-BA-XML Element „Header“

Die XML Metadaten im Element „Header“ sind Informationen zur Steuerung des Data-Clearings. Diese Daten sind rein technischer Art und werden zum Betrieb der Schnittstelle benötigt (Datenaustausch, Fehlerbehandlung, etc.).

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<HRBAXML>
  <Header>
    <SupplierId/>
    <Timestamp/>
    <Amount/>
    <TypeOfLoad/>
  </Header>
  <Data>
    <JobPositionPropoasal>
      //Daten vgl. HRBAXML_JobProposal.xsd erhältlich im
      Downloadportal
    </JobPositionPropoasal>
  </Data>
</HRBAXML>
```

6.1.2 HR-BA-XML-Element JobPositionProposal

Dieses Element enthält die Daten zum von der BA für Ihre Stelle vorgeschlagenen Bewerber. Innerhalb des Elementes „Data“ kann es in beliebiger Anzahl vorkommen.

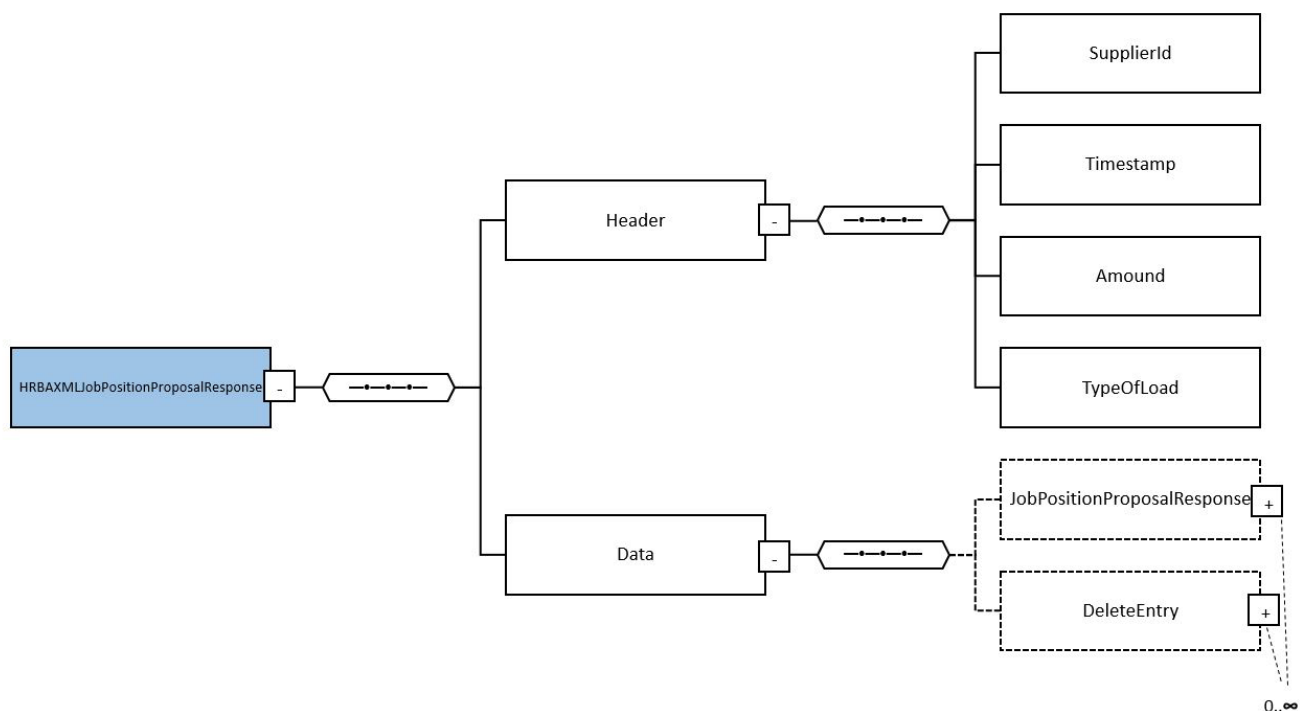


7 Versenden von Rückmeldungen zu Vermittlungsvorschlägen

Wenn Sie Ihre erhaltenen Vermittlungsvorschläge mit potentiell passenden Kandidaten zu den in der Betreuung der BA befindlichen Stellenangeboten bearbeitet haben, können Sie Rückmeldungen zu den jeweiligen Bewerbern erfassen und zurück an die BA übermitteln. Im Folgenden wird die Dateistruktur für diese Dateien erläutert.

7.1 Übersicht

In der nachfolgenden Grafik ist der Aufbau des Elementes „HRBAXMLJobPositionProposalResponse“ dargestellt. Dieses gliedert sich in die Subelemente „Header“ und „Data“. Innerhalb des Elements „Header“ sind Informationen zu den aktuellen XML-Datensätzen enthalten (Metadaten), welche zur eindeutigen Zuordnung und Identifizierung benötigt werden. Das Element „Data“ enthält die zu übermittelnden Datensätze. Das bedeutet: eine beliebige Anzahl von JobPositionProposalResponse-Subelementen.



Header (Metadaten)

- Angaben zur Steuerung des Data-Clearings (Datentransfer, Fehlerbehandlung, etc.)

Data

JobPositionProposalResponse (Rückmeldungen zu Vermittlungsvorschlägen)

- Informationen / Details zur Rückmeldung zu den Bewerbern, denen die Stelle angeboten wird (Rückmeldung zu Angebot)

7.1.1 HR-BA-XML Element „Header“

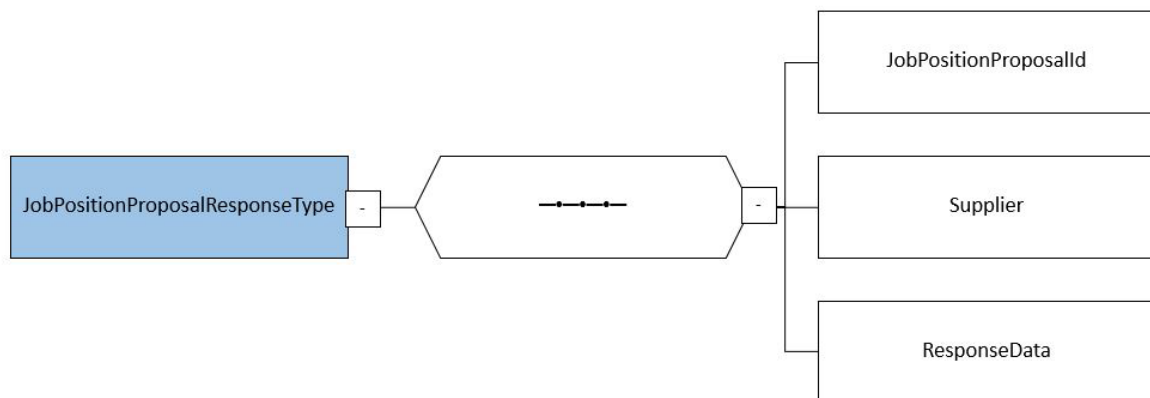
Die XML Metadaten im Element „Header“ sind Informationen zur Steuerung des Data-Clearings. Diese Daten sind rein technischer Art und werden zum Betrieb der Schnittstelle benötigt (Datenaustausch, Fehlerbehandlung, etc.).

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<HRBAXML>
  <Header>
    <SupplierId/>
    <Timestamp/>
    <Amount/>
    <TypeOfLoad/>
  </Header>
  <Data>
    <JobPositionPropoasalResponse>
      //Daten vgl. HRBAXML_JobProposalResponse.xsd erhältlich
      im Downloadportal
    </JobPositionPropoasalResponse>
    <DeleteEntry>
      //Zu löschende Datensätze
    </DeleteEntry>
  </Data>
</HRBAXML>
```

7.1.2 HR-BA-XML Element „JobPositionProposalResponse“

Dieses Element enthält die Daten zur Rückmeldung über die von der BA für Ihre Stelle vorgeschlagenen Bewerber. Innerhalb des Elementes „Data“ kann es in beliebiger Anzahl vorkommen.

Es beinhaltet Angaben zum Status der Rückmeldung (ProposalStatus), sowie Angaben zum Einstellungsdatum (HiringDate). Für bestimmte rückgemeldete Status (Status 9 – „eingestellt“ und 11 „eingestellt auf sonstige Stelle“) ist das Element HiringDate ein Pflichtfeld. Weitere Informationen zu den verschiedenen Status können der Datei HRBAXML_JobProposalResponse.xsd entnommen werden.



8 Versenden von statistischen Berichten

Täglich werden Ihnen aktuelle statistische Excel-Berichte über das HRBAXML-WebTool zur Verfügung gestellt.

8.1 Übersicht

Jeden Abend werden Informationen sowohl zum aktuellen Stellenbestand als auch zu den, bei der heutigen Übermittlung der Stellenangebote aufgetretenen Validierungsfehlern aus der BA-Datenbank ermittelt und, wenn vorhanden, in separaten Excel-Dateien formatiert erfasst. Die Dateien werden 14 Tage lang nach der Erstellung im Verzeichnis „Statistik“ aufbewahrt und danach endgültig gelöscht.

8.2 Stellenbestand

Die Datei mit den Informationen zum aktuellen Stellenbestand besteht aus zwei Reitern:

- Auf dem ersten Reiter „Stellenübersicht Statistik“ wird eine aggregierte Übersicht des aktuellen Stellenbestands ausgegeben. Dieser Bestand ist nach dem Stellenangebotstyp gegliedert.
- Auf dem zweiten Reiter „Stellenübersicht Details“ wird eine List der Stellenangebote mit entsprechenden Detailinformationen zum vorliegenden Stellenbestand aufgeführt.

8.3 Validierungsfehler

Die Datei mit den Angaben zu den aufgetretenen Validierungsfehlern beinhaltet ebenfalls zwei Reiter:

- Der erste Reiter "Validierungsfehler Statistik" bietet einen Überblick über die aufgetretenen Validierungsfehler - gegliedert nach Fehlertyp.
- Auf dem zweiten Reiter "Validierungsfehler Details" befindet sich eine detaillierte Übersicht der jeweiligen Validierungsfehler mit Angaben zum Zeitpunkt des Fehler-Auftretens, der betroffenen Schnittstellendatei, sowie dem jeweilig betroffenen Stellenangebot.

9 Implementierung der HR-BA-XML-Schnittstelle

Vom HR-BA-XML-Support bekommen Sie das HR-BA-XML-Schema über das Downloadportal zur Verfügung gestellt. Dieses besteht aus den zwei Dateien „HRBAXML.xsd“ und „HRBAXMLJobPosting.xsd“. Während in HRBAXML.xsd einige generelle Typen definiert sind, wird in der zweiten Datei die genaue Struktur, der zu übermittelnden XML-Datei beschrieben.

Die beiden Schemata enthalten alle notwendigen Angaben und Beschreibungen der Felder und ihrer Inhalte. Dies sind unter anderen Angaben zu:

- Pflicht- und optionalen Feldern
- Wertebereichen der Attribute
- Spezifikation der Datentypen
- Häufigkeit einzelner Angaben
- Detaillierte Beschreibungen zu den einzelnen Feldern

Bevor Dateien übermittelt werden, muss die erzeugte Datei nach zwei Kriterien überprüft werden:

1. Prüfung, ob die international gültigen Bestimmungen des World Wide Web Konsortiums (W3C) zum Aufbau eines XML-Datensatzes eingehalten werden („Wohlgeformtheit“).
2. Prüfung, ob die Konformität zum HR-BA-XML-Schema gegeben ist („Validität“).

Zur Implementierung der HR-BA-XML-Schnittstelle stehen zusätzlich Kataloge und weitere Informationen zur Verfügung. Informationen hierzu finden Sie im folgenden Kapitel.

9.1 Verwendung von Industriestandards und standardisierten Katalogen

Die komplexen und vom Markt geforderten Suchfunktionalitäten der Jobsuche und Bewerberbörse benötigen eindeutig vergleichbare Daten und Informationen. Um dies zu gewährleisten, ist die Verwendung von standardisierten Katalogen notwendig, die die Ausprägungen für einzelne Kriterien des Standards eindeutig festlegen.

Die folgenden Kataloge werden Kooperationspartnern zur Verfügung gestellt:

Name	Beschreibung	Aktualisierung	Bereitstellung
vam_berufe.xml	Berufekatalog	täglich	WebTool ³
vam_beruf_kurz.xml	Berufekatalog (Kurzform, ohne Suchworte)	täglich	WebTool ³

³ Weiterführende Informationen sind im Kapitel „Datenübertragung“ ersichtlich.

berufe.xml	Verknüpfung Berufe-Kompetenzen	täglich	WebTool ³
kompetenzen.xml	Kompetenzenkatalog	täglich	WebTool ³
komp_hierarchie.xml	Kompetenzebenen-Information zum Kompetenzenkatalog (enthält die Ebenen zu der in der Datei kompetenzen.xml im Kompetenz-Element <komp-parent> enthaltener Ebenen-ID)	täglich	WebTool ³
komp_suchworte.xml	Kompetenzsuchworte-Information zum Kompetenzenkatalog (enthält das Suchwort zu der in der Datei kompetenzen.xml im Kompetenz-Element <suchw> enthaltenen Suchwort-ID)	täglich	WebTool ³
WZ_2025-DE-2025-08-19-Gliederung.xlsx	Branchenkatalog	selten	Downloadbereich ⁴
iso_länder_extr.xls	Länderkatalog	selten	Downloadbereich ⁴
Regionen-VAM-Code.xls	Regionenkatalog	selten	Downloadbereich ⁴

Während der Branchenkatalog, der Länderkatalog und der Regionenkatalog als statisch betrachtet werden können, sind der Berufe- und der Kompetenzenkatalog regelmäßigen Änderungen und Erweiterungen unterworfen. Aus diesem Grund sollten aktuelle Versionen bei der Anbindung berücksichtigt werden ³.

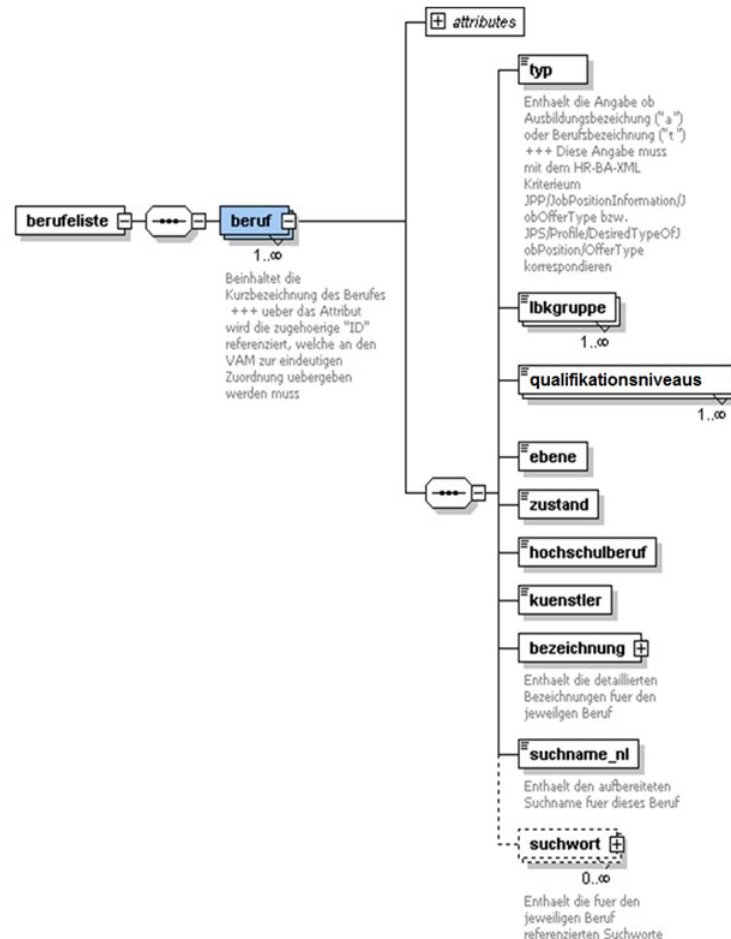
9.1.1 Berufekatalog

Zur Angabe von Berufen nutzt das Portal die Zentrale Berufedatei (ZBD) der BA ⁵. Aus dieser wird exklusiv für Kooperationspartner der Berufekatalog im XML-Format generiert und zur Verfügung gestellt.

⁴ Die Zugangsdaten zum Downloadbereich werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt (Kapitel „Ansprechpartner und Support“).

⁵ Allgemeine Informationen zu Berufen bietet das BERUFENET der BA (<https://web.arbeitsagentur.de/berufenet/>) oder der dazugehörige Downloadbereich <http://download-portal.arbeitsagentur.de/files/index.jsp> (kurze Registrierung erforderlich).

Die im Berufekatalog enthaltenen Berufe bilden die Basis für die Suche in der Jobsuche und Bewerberbörse und müssen dementsprechend auch bei der Übermittlung über die HR-BA-XML-Schnittstelle berücksichtigt werden. Wichtig für die Datenübermittlung ist der Berufekatalog, der in der Datei „vam_beruf_kurz.xml“ laufend aktuell gehalten wird. Die Datei hat folgenden Aufbau:



Beispiel:

```
<beruf id="6064" bkz="B 91233-100">
  <typ>t</typ>
  <lbkgruppe>2920</lbkgruppe>
  <qualifikationsNiveaus>
    <qualifikationsNiveau niveau="3"/>
  </qualifikationsNiveaus>
  <hochschulberuf>nein</hochschulberuf>
  <ebene>2</ebene>
  <zustand>E</zustand>
  <kuenstler>nein</kuenstler>
  <bezeichnung>
    <bezeichnung_nl>Geprüfter Grabungstechniker/Geprüfte Grabungstechnikerin</bezeichnung_nl>
    <bezeichnung_nk>Techniker/in - Grabungstechnik</bezeichnung_nk>
  </bezeichnung>
  <suchname_nl>GEPRUEFTERGRABUNGSTECHNIKERGEPRUEFTEGRABUNGSTECHNIKERIN</suchname_nl>
</beruf>
```

Eigenschaft „zustand“: Für neu übermittelte Daten sind nur Berufe mit dem Zustand „E“ zulässig.

Eigenschaft „hochschulberuf“: Kennzeichnet einen Hochschulberuf. Bei Angabe eines Hochschulberufs muss immer eine Hochschulabschlussart übermittelt werden.

Eigenschaft „künstler“: Kennzeichnet einen Künstlerberuf. Da aktuell keine Künstlerkooperationen vorhanden sind, enthält „vam_berufe_kurz.xml“ keine Berufe, die dieses Attribut mit der Ausprägung „ja“ besitzen.

Eigenschaft „ebene“: Liefert eine Ebeneninformation. Wichtig sind die Ebenen 2 (Informations- oder Beschreibungsebene) und 3 (Verschlüsselungsebene). Enthält die zu einem Stellenangebot geforderte Ausbildung einen Hochschulberuf, so dürfen nur Berufe aus der Informationsebene (Ebene 2) angegeben werden.

Eigenschaft „qualifikationsniveau“: Liefert die Qualifikationsniveaus des Berufes. Diese beschreiben das Anforderungsprofil des Berufes und werden bei diversen Attributen verwendet um die Menge der zulässigen Eingaben fachlich einzuschränken

Die entsprechenden Berufs-IDs des Berufe-Katalogs sind für die folgenden Attribute zu übermitteln:

Attribut 1: Stellenbeschreibung, Beruf:

„JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionTitle/TitleCode“

Attribut 2: Stellenbeschreibung, Alternativberuf:

„JobPositionPosting/JobPositionInformation/AlternativeJobPositionTitle/TitleCode“

Attribut 3: Geforderte Ausbildung bzw. Studium

„JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionRequirements/
QualificationsRequired/ProfessionalTrainingQualifs/ProfessionalTraining/Title/TitleCode“

Attribut 4: Studiengang: falls ein Stellenangebot vom Typ Duales Studium (JobOfferType=4 und EducationType=1) ist.

„JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionTitle/Course“

Nicht alle Berufs-IDs des Gesamtkatalogs haben allerdings für alle der oben genannten Attribute Gültigkeit. Ob eine Berufs-ID für ein bestimmtes Attribut übermittelt werden kann, hängt vom Qualifikationsniveau und teilweise der berufskundlichen Gruppe des jeweiligen Berufs und weiteren Faktoren ab. Das Qualifikationsniveau und die berufskundliche Gruppe werden ebenfalls in der Datei „vam_beruf_kurz.xml“ übermittelt.

Für die oben genannten Attribute 1 und 2 sind die zulässigen berufskundlichen Gruppen abhängig vom übermittelten Wert des Attributes:

„JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobOfferType“

Wird ein Ausbildungsplatzangebot übermittelt (also der Wert „4“), sind grundsätzlich Berufe vom Typ Ausbildung (= Berufe mit dem tag „<typ>a</typ>“) zulässig, abhängig von der gewählten Ausbildungsart ist die Auswahl aber eingeschränkt: Bei Auswahl von „Ausbildung“ (EducationType=0) sind die Berufe mit dem Qualifikationsniveau 2 zulässig. Zusätzlich sind hier alle Berufe folgender berufskundlicher Gruppen erlaubt:

SY_BKGR	SYART_TEXT
1150	A Duale Ausbildung + FH-Studium
3110	A Berufsakademie Ausbildung
5110	A Beamte einfacher Dienst
5120	A Beamte mittlerer Dienst
5130	A Beamte gehobener Dienst
5140	A Beamte höherer Dienst

Wird ein Stellenangebot vom Typ „Duales Studium“ (EducationType=1) übermittelt, sind der Studiengang und der ggf. vorhandene Ausbildungsberuf getrennt anzugeben. Als Studiengang (Course) sind Berufe mit ausschließlich dem Qualifikationsniveau 4 zulässig. Diese Berufe entstammen alle der berufskundlichen Gruppe 3120 („A Grundständige Studienfächer/-gänge“). Der als Ausbildung (TitleCode) angegebene Beruf darf dementsprechend nicht ausschließlich das Qualifikationsniveau 4 haben.

Wird ein Angebot vom Typ „Helfer“ übermittelt (JobOfferType = 38) sind alle Tätigkeitsberufe („<typ>t</typ>“) mit dem Qualifikationsniveau 1 (= Helfer) zulässig.

In allen anderen Fällen sind für die Attribute 1 und 2 alle Tätigkeitsberufe zulässig, welche über das Tag „<typ>t</typ>“ gekennzeichnet sind.

Hinweis:

Falls der Beruf als Hochschulberuf gekennzeichnet ist, ist es erforderlich, die jeweilige Hochschulabschlussart (Degree) zu übermitteln. Im Normalfall bezieht sich die Angabe immer auf den angegebenen Hauptberuf (TitleCode), nur bei Ausbildungs-Stellenangeboten vom Typ „Duales Studium“ (EducationType=1) ist der Studiengang separat ausgewiesen (in „Course“). Deshalb bezieht sich die angegebene Hochschulabschlussart in diesem Fall auf den Studiengang. Die Attribute der Hochschulabschlussarten sind im HR-BA-XML-Schema ersichtlich.

Ausbildungsvorraussetzungen

Für das oben genannte Attribut 3 (Ausbildungsvorraussetzungen des Stellenangebots) sind alle Ausbildungsberufe („<typ>a</typ>“) mit den Qualifikationsniveaus 2 und 4 zulässig.

Zu beachten gilt die zur Eigenschaft „ebene“ bereits erläuterte Besonderheit:

Enthält die zu einem Stellenangebot geforderte Ausbildung einen Hochschulberuf, so dürfen nur Berufe aus der Informationsebene (Ebene 2) angegeben werden.

Zusätzlich werden im Berufekatalog die zu den jeweiligen Berufen passenden Kompetenzen vorgeschlagen:

```
<berufe>
  <beruf id="59223" name="Betriebswirt/in (Hochschule) - Touristik">
    <kompetenz idref="64043" ausbildung="nein" matrix="ja"/>
    <kompetenz idref="62288" ausbildung="nein" matrix="ja"/>
    <kompetenz idref="64044" ausbildung="nein" matrix="ja"/>
    <kompetenz idref="62938" ausbildung="nein" matrix="nein"/>
    <kompetenz idref="60011" ausbildung="nein" matrix="nein"/>
    <kompetenz idref="59889" ausbildung="ja" matrix="nein"/>
    <kompetenz idref="66433" ausbildung="ja" matrix="nein"/>
    <alternative idref="7505" prio="1"/>
    <alternative idref="8293" prio="1"/>
    <alternative idref="8288" prio="1"/>
    <aehnlichkeit idref="14043" klasse="4"/>
    <aehnlichkeit idref="59181" klasse="5"/>
    <aehnlichkeit idref="59197" klasse="5"/>
    <aehnlichkeit idref="9991" klasse="6"/>
    <aehnlichkeit idref="6940" klasse="6"/>
    [... weitere Elemente vom Typ beruf mit zugeordneten Kompetenzen ...]
  </beruf>
</berufe>
```

Unterhalb des Elements „berufe“ erscheinen sämtliche Berufe mit Elementtyp „beruf“. Unterhalb dieser Elemente können drei Elemente stehen, die keine weiteren Unterelemente besitzen:

- kompetenz
- alternative
- aehnlichkeit

Die Beschreibung der Attribute ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Element	Attribut	Bedeutung
beruf	id	Id des Berufes
beruf	name	Name des Berufs
kompetenz	idref	Id der Kompetenz aus kompetenzen.xml (Element kommerkmal)
kompetenz	ausbildung	ja bedeutet: Kompetenz wird in der Ausbildung vermittelt nein bedeutet: Kompetenz wird nicht in der Ausbildung vermittelt
kompetenz	matrix	true bedeutet: Kompetenz ist Kernkompetenz false bedeutet: Kompetenz ist weitere Kompetenz
alternative	idref	Id der zugeordneten Berufsalternative
alternative	prio	Priorität der Ausbildungs- oder Tätigkeits-Alternative (berufskundliche Nähe zur Ausbildung oder Tätigkeit) 1 bedeutet: nahe Alternative 2 bedeutet: weitere Alternative
ae hnlichkeit	idref	Id des zugeordneten ähnlichen Berufes

9.1.2 Kompetenzenkatalog

Kompetenzen werden aus einem BA-eigenen Kompetenzenkatalog ausgewählt und übermittelt. Dies betrifft das Attribut:

“JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionRequirements/QualificationsRequired/SkillQualifs/HardSkill/SkillName”

Für das Attribut

“JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionRequirements/QualificationsRequired/LanguageQualifs/Language/LanguageName”

sind nur Kompetenzen aus der Ebene Sprachen,

für das Attribut

“JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionRequirements/QualificationsRequired/Licences/Licence/LicenceName”

nur Kompetenzen aus der Ebene Lizenzen,

für das Attribut

“JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionRequirements/QualificationsRequired/Mobility/DrivingLicence/DrivingLicenceName”

nur Kompetenzen aus der Ebene Führerscheine, Straßenverkehrslizenzen erlaubt.

Die Kompetenzebenen findet man in der Datei komp_hierarchie.xml mit den entsprechenden IDs der zugehörigen Kompetenzen aus dem Kompetenzkatalog (kompetenzen.xml). Jede Kompetenz aus dem Kompetenzkatalog enthält wiederum die Information ihrer Ebenen-Zugehörigkeit im Element <komp-parent>.

Der jeweils gültige Kompetenzenkatalog wird laufend in der Datei kompetenzen.xml bereitgestellt.

Für die beiden oben genannten Attribute ist dementsprechend eine gültige Kompetenzen-ID zu übermitteln. So hat die Kompetenz „Baustelleneinrichtung“ die ID 1:

```
<kompmerkmal id="1" rev="2002-08-15" art="H">
  <bezeichnung>Baustelleneinrichtung</bezeichnung>
  <suchw>481</suchw></kompmerkmal>
```

9.1.3 Branchenkatalog

Der WZ2025-Standard des Statistischen Bundesamts wird verwendet, um die wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmen, Betrieben und anderen statischen Einheiten in allen amtlichen Statistiken einheitlich zu erfassen⁶. Im Rahmen der HR-BA-XML Schnittstelle wird die WZ2025 in verschiedenen Bereichen zur eindeutigen Klassifizierung der Wirtschaftszweige verwendet.

In HR-BA-XML wird der WZ2025-Katalog verwendet, um Informationen über die Branche des Arbeitgebers zu übermitteln. Konkret betrifft dies das Attribut:

`JobPositionPosting/HiringOrg/Industry/NAICS`

Die Angaben zur Branche sind nur für Stellenbörsen relevant. Für Teilnehmer im Arbeitgebermodell wird Sie immer aus den Stammdatensystemen der BA herangezogen und ist nicht über die Schnittstelle änderbar.

Die gelieferte Datei WZ_2025-DE-2025-08-19-Gliederung.xlsx hat den folgenden Aufbau:

Schlüssel WZ 2025	Ebene	Titel
A	1	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
01	2	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
01.1	3	Anbau ein- und zweijähriger Pflanzen
...

Entscheidend für die Übermittlung ist der Wert in der Spalte „Schlüssel WZ 2025“.

⁶ Weitere Informationen zu WZ 2025 stellt das Portal <http://www.destatis.de> zur Verfügung.

9.1.4 Länderkatalog

Für eine eindeutige Klassifizierung der Länder in der HR-BA-XML Schnittstelle wird der international anerkannte ISO 3166-1 Standard der „International Organization for Standardization“ (ISO) verwendet⁷. Innerhalb dieses Standards werden alle Länder mit einem zweistelligen Buchstabenkürzel gekennzeichnet.

ISO-Ländercodes werden in HR-BA-XML für folgende Attribute verwendet:

- JobPositionPosting/HiringOrg/Contact/PostalAddress/CountryCode
- JobPositionPosting/PostDetail/PostedBy/Contact/PostalAddress/CountryCode
- JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionDescription/JobPositionLocation/Location/CountryCode

Die gelieferte Datei iso_länder_extr.xls hat den folgenden Aufbau:

szid	szvalue	szdescription
1	Afghanistan	AF
2	Ägypten	EG
3	Albanien	AL
...	...	

Entscheidend für die Übermittlung ist der Wert in der Spalte „szdescription“. Für jedes der oben genannten Attribute kann dementsprechend zum Beispiel „DE“ für Deutschland übermittelt werden.

⁷ Weitere Informationen zu ISO 3166-1 und eine Auflistung aller Länder sind unter <https://www.iso.org/iso-3166-country-codes.html> zu finden.

9.1.5 Regionenkatalog

Angaben zu Regionen werden auf Basis der sogenannten NUTS-Regionencodes übermittelt. Im Katalog der NUTS-Regionen werden für einzelne europäische Länder mögliche Regionen dargestellt⁸.

NUTS-Regionen werden für die folgenden Attribute verwendet:

- JobPositionPosting/HiringOrg/Contact/PostalAddress/Region
- JobPositionPosting/PostDetail/PostedBy/Contact/PostalAddress/Region
- JobPositionPosting/JobPositionInformation/JobPositionDescription/
JobPositionLocation/Location/Region

Der Katalog wird in der Datei Regionen-VAM-Code.xls bereitgestellt und ist wie folgt aufgebaut:

Land Beschreibung	ISO-Code	Region Beschreibung	VAM- Code	NUTS- Code
Deutschland	DE	Baden-Württemberg	1	R18
		Bayern	2	R19
...				

Entscheidend für die Übermittlung ist der Wert in der Spalte „VAM-Code“. Für jedes der oben genannten Attribute kann zum Beispiel 2 für „Bayern“ übermittelt werden.

⁸ Übersicht der Regionen: <https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/nuts/background>

9.2 Datenübertragung

Zur Übertragung von HR-BA-XML-Dateien stellt die BA Arbeitgebern, Stellenbörsen, öffentlich-rechtlichen Partnern, zugelassenen kommunalen Trägern und EURES-Mitgliedern und ggfs. EURES-Partnern einen Zugang über das WebTool bereit.

Die Verarbeitung durch die BA erfolgt im 5 Minutentakt täglich zwischen ca. 07:00 Uhr und ca. 19:00 Uhr. Die Übermittlung erfolgt innerhalb einer Datei, welche beliebig viele Datensätze beinhalten kann.

Exportierte Vermittlungsvorschläge werden binnen 7 Tagen wieder aus Ihrem Downloadverzeichnis entfernt.

Weiterführende Informationen über die Installation, Konfiguration, Dateinamenskonvention und den Betrieb des Up- und Downloads sind im Einweisungskonzept WebTool aufgeführt, welches Kooperationspartnern, EURES-Mitgliedern und ggfs. EURES-Partnern zur Verfügung gestellt wird.

9.3 Übermittlung von Identifikatoren bei Arbeitgebern und Stellenbörsen

Je nach Kooperationsmodell sind Identifikatoren (IDs) verpflichtender Bestandteil der HR-BA-XML-Dateien. Einige werden Kooperationspartnern von der BA zugewiesen, andere sind vom Kooperationspartner frei wählbar und dienen zur eindeutigen Zuordnung der Datensätze.

Die Identifikatoren sind im Folgenden grob dargestellt:

Arbeitgeber:

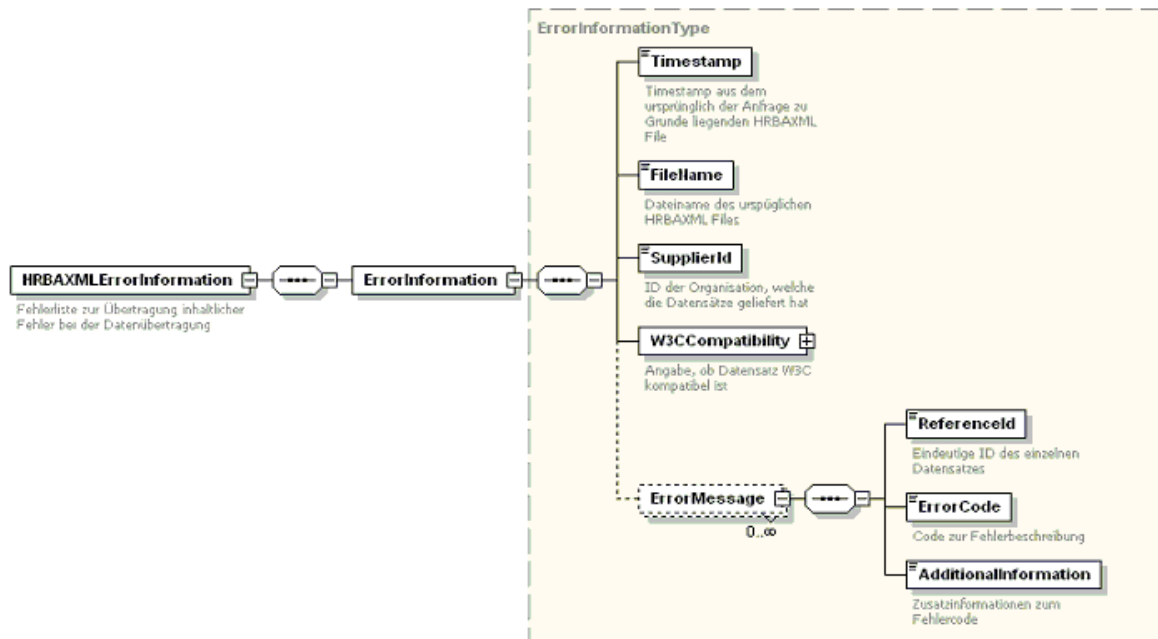
- **SupplierId (V-Nummer)**
PartnerID des Kooperationspartners
- **JobPositionPostingId**
Referenznummer des jeweiligen Stellenangebots (JPP) – wird zur eindeutigen Zuordnung des Stellenangebots benötigt (Neues Stellenangebot, Änderung, Löschung). Sie muss folgendem Muster entsprechen:
<Allianzpartnernummer>-<beliebigeEinzigartigeZeichenkette>-S
Beispiel: Dem Partner wurde die Allianzpartnernummer 12000 zugeordnet. Er verwendet zur Identifikation für sein erstes Angebot die Zeichenkette abcd1234. Dann lautet die zu übermittelnde Referenznummer „12000-abcd1234-S“.
Die Allianzpartnernummer wird vom HR-BA-XML Support Team nach Abschluss der Kooperationsvereinbarung zur Verfügung gestellt. Jedes Stellenangebot benötigt eine einzigartige Referenznummer. Eine Wiederverwendung derselben Referenznummer für verschiedene Stellenangebote ist nicht möglich.
- **HiringOrgId:**
ID des betreuten Arbeitgeber-Accounts im Portal der BA (Kundennummer)
- **JobPositionProposalId**
Referenznummer des jeweiligen Vermittlungsvorschlags. Sie entspricht folgendem Muster: <Allianzpartnernummer>-<eindeutige Zahlenkette>-VV
Beispiel: Dem Partner wurde die Allianzpartnernummer 12000 zugeordnet und es wird der Vermittlungsvorschlag mit der ID 123456789 angelegt. Resultat: „12000-123456789-VV“. Die VermittlungsvorschlagsIDs sind über alle Partner hinweg eindeutig.

Stellenbörsen

- **SupplierId (P-Nummer)**
PartnerID des Kooperationspartners
- **JobPositionPostingId**
Referenznummer des jeweiligen Stellenangebots (JPP) – wird zur eindeutigen Zuordnung des Stellangebots benötigt (Neues Stellenangebot, Änderung, Löschung)

9.4 Fehlerprotokoll

Alle HR-BA-XML-Dateien müssen klar definierten technischen und fachlichen Vorgaben entsprechen, um verarbeitet werden zu können. Um fehlerhafte oder unvollständige Dateien beziehungsweise Datensätze von der Verarbeitung auszuschließen, erfolgen Validierungen des Dateinamens und der Inhalte. Werden Fehler erkannt, erhält der Kooperationspartner Fehlerprotokolle mit folgendem strukturierten Aufbau:



Innerhalb des Elements „ErrorInformationType“ sind technische Informationen zum aktuellen XML-Datensatz enthalten, welche zur eindeutigen Zuordnung und Identifizierung benötigt werden. Im Subelement „ErrorMessage“ ist eine beliebige Anzahl von Fehlermeldungen aufgeführt.

Fehlerprotokolle werden nach 7 Tagen wieder aus Ihrem Downloadverzeichnis entfernt.

Der nachfolgende exemplarisch dargestellte XML-Baum definiert und beschreibt die Struktur der Daten des Elementes „HRBAXMLErrorInformation“. Diese Angaben, die dem Kooperationspartner zur Verfügung gestellt werden, liefern Details zu Status- oder eventuell aufgetretenen Fehlermeldungen zur erfolgten Verarbeitung der übermittelten Daten.

```
<HRBAXMLErrorInformation
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <ErrorInformation>
    <Timestamp/>
    <FileName/>
    <SupplierId/>
    <W3CCompatibility>
      <Wellformed/>
      <Row/>
      <Column/>
    </W3CCompatibility>
    <ErrorMessage>
      <ReferenceId/>
      <ErrorCode/>
      <AdditionalInformation/>
    </ErrorMessage>
  </ErrorInformation>
</HRBAXMLErrorInformation>
```

9.5 Übermittlung von Formatierungen innerhalb der Stellenbeschreibung

Kern eines jeden Stellenangebotes ist die Stellenbeschreibung, welche im Element *<Objective>* übermittelt wird. Zur Steuerung der Darstellung Ihres Stellenangebots können Formatierungen in Markdown Basic Syntax⁹ eingefügt werden.

Für die Formatierung des Textes stehen generell folgende Formatierungsoptionen zur Verfügung:

- Ü1 (Überschrift 1) - Ü6 (Überschrift 6)
- Aufzählung (unsortierte Liste)
- Nummerierte Liste (sortierte Liste)
- Fett
- Kursiv
- Externer Link

⁹ <https://de.wikipedia.org/wiki/Markdown>

Die Optionen Blockquote, Code und das Einbinden von Bildern werden nicht unterstützt.

Die Formatierungen werden durch folgende Zeichenketten ausgelöst:

- Überschriften 1-6 werden mit der entsprechenden Anzahl an Raute-Zeichen (#) gefolgt von einem Leerzeichen am Anfang der Zeile gekennzeichnet
- Für Aufzählungen bzw. unsortierte Listen werden das Sternchen (*), das Plus (+) oder der Bindestrich (-) gefolgt von einem Leerzeichen verwendet
- Für nummerierte bzw. sortierte Listen wird eine Zahl gefolgt von einem Punkt gefolgt von einem Leerzeichen verwendet
- Um einen Text fett hervorzuheben, wird der Text mit zwei aufeinander folgenden Sternchen (**) umschlossen
- Um einen Text kursiv darzustellen, wird der Text entweder mit einem Sternchen (*) oder einem Unterstrich (_) umschlossen
- Links können über [Titel](Aufruf-URL des Links) eingebunden werden

Beispiel	Darstellung in der Jobsuche
# Dies ist eine Überschrift	Dies ist eine Überschrift
#### Dies ist eine Überschrift Dritter Ebene	Dies ist eine Überschrift Dritter Ebene
* Ein Punkt in einer ungeordneten Liste * Statt * funktionieren auch + oder -	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Punkt in einer ungeordneten Liste • Statt * funktionieren auch + oder -
1. Ein Punkt in einer geordneten Liste 2. Ein weiterer Punkt; bei der Eingabe muss nicht auf irgendeine Reihenfolge geachtet werden, sondern nur darauf, dass es beliebige Ziffern sind 1. Noch ein Punkt, der zeigt, dass auch die mehrfache Angabe derselben Ziffer möglich ist	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Punkt in einer geordneten Liste 2. Ein weiterer Punkt; bei der Eingabe muss nicht auf irgendeine Reihenfolge geachtet werden, sondern nur darauf, dass es beliebige Ziffern sind 3. Noch ein Punkt, der zeigt, dass auch die mehrfache Angabe derselben Ziffer möglich ist
Fett	Fett
<i>*kursiv*</i>	<i>kursiv</i>
[Arbeitsagentur](https://www.arbeitsagentur.de)	Arbeitsagentur

Nur für Stellenbörsen:

Für Export-Partner (Stellenbörsen) werden zwei Felder für die Stellenbeschreibung angeboten. Das Feld Objective enthält hier aus Gründen der Abwärtskompatibilität eine Plain Text Darstellung, die auf Basis der formatierten Beschreibung wie folgt erstellt wird:

- die Formatierungen fett und kursiv werden entfernt
- Überschriften werden durch entsprechende Zeilenumbrüche dargestellt
- Hyperlinks durch die entsprechende Webadresse ersetzt

Sollten Sie in der Lage sein Markdown formatierte Texte darzustellen, nutzen Sie bitte die Stellenbeschreibung aus dem Feld <ObjectiveFormatted>. Diese enthält die Stellenbeschreibung unverändert, wie Sie auch in den BA-Systemen genutzt oder an die BA übergeben wurde.

10 Ansprechpartner und Support

Bei Interesse an einer Kooperation mit der BA wenden Sie sich bitte per Mail an das VAM Account Management. Bitte teilen Sie bei der Kontaktaufnahme mit, welches Kooperationsmodell für Sie von Interesse ist.

Des Weiteren steht Kooperationspartnern der BA ein exklusiver HR-BA-XML-Support zur Verfügung.

E-Mail: Zentrale.VAM-AccountMgmt@arbeitsagentur.de

Für eine zügige Bearbeitung sind folgende Angaben, sofern diese vorhanden sind, erforderlich:

- Name des Kooperationspartners und ggf. Name dessen IT- bzw. Softwaredienstleister
- SupplierId oder Allianzpartnernummer
- Detaillierte Problembeschreibung
- EURES-Partner ID (bei Vorliegen einer Zulassung als EURES-Mitglied oder ggf. EURES-Partner)
- Sofern vorhanden, die Errorlog-Datei (Fehlerprotokoll) und die übermittelte HR-BA-XML-Datei
- Kontaktdaten des Ansprechpartners